

Guten Tag,

finden Sie auch, dass Menschen aus dem Autismus-Spektrum auf dem ersten Arbeitsmarkt in Deutschland Ihre Potenziale noch viel zu wenig entfalten können und deutlich unterrepräsentiert sind?

Die folgende Befragung, zu deren Beantwortung ich Sie herzlich einladen möchte, betrifft Sie und Ihre Lebenswelt als volljähriger Mensch mit einer Diagnose aus dem Autismus-Spektrum.

Ich untersuche, im Rahmen meiner Masterarbeit im Fachbereich Bildung und Beratung in Sozialer Arbeit an der Katholischen Hochschule für Sozialwesen Berlin, die Zusammenhänge der geringen Erwerbsquote (20 %) von Menschen aus dem Autismus-Spektrum auf dem ersten Arbeitsmarkt in Deutschland. In Bezug auf dieses wichtige Thema möchte ich Sie bitten, an diesem Forschungsprojekt mitzuwirken, indem Sie an der folgenden Online-Befragung teilnehmen. Die **Befragung endet am 15.02.2023** und richtet sich an **volljährige** Menschen mit einer Diagnose aus dem Autismus-Spektrum.

Inhaltlich geht es darum, die konkreten Gründe für die geringe dauerhafte Integration auf dem ersten Arbeitsmarkt aus der Perspektive der Menschen aus dem Autismus-Spektrum in Deutschland sichtbar zu machen. Die erhobenen Daten sollen die Grundlage für notwendige Veränderungsmechanismen in verschiedenen Bereichen der Arbeitswelt bilden. Ziel ist die Entwicklung und nachhaltige Installation eines Autismus-spezifischen Integrationsprojektes, welches die unzureichende Situation von Menschen aus dem Autismus-Spektrum auf dem ersten Arbeitsmarkt in Deutschland verbessert. Um dieses ambitionierte Ziel zu erreichen, brauche ich Ihre Unterstützung in Form Ihrer Erfahrungswerte. Für jede Stimmabgabe bin ich sehr dankbar.

Für die Beantwortung des Fragebogens benötigen Sie etwa **15 Minuten**.

Bitte folgen Sie diesem Link, um den Fragebogen zu öffnen: <https://www.socisurvey.de/ASS2022GK/>

Die Befragung ist freiwillig und erfolgt anonym. Die Ergebnisse werden im Rahmen meiner Abschlussarbeit (in aggregierter Form) veröffentlicht. Rückschlüsse auf Ihre Person sind weder beabsichtigt noch möglich. Ihre Daten werden unter keinen Umständen an Dritte weitergegeben.

Für Fragen und Anregungen können Sie mich gern kontaktieren (E-Mail: gregor.krebs@stud.khsb-berlin.de).

Vielen Dank im Voraus!

Mit freundlichen Grüßen

Gregor Krebs